

Protokoll 13.12.2018, 17.30 Uhr – 19.30 Uhr

TOP 0 Vor-Ort-Begehung: Mühlentwiete

Ergebnisse unter 6.4.

TOP 1 Ordentliche Sitzung des OBR

Beschlussfähigkeit hergestellt
Anwesenheitsliste in Anlage

TOP 2 Bestätigung der Tagesordnung

Tagesordnung einstimmig angenommen (6-0-0)

TOP 3 Protokollbestätigung für den 22.11.2018

Protokoll angenommen (5-0-1)

TOP 4 Rückschau 2018

4.1. Informationsveranstaltung zum EKZ Lessingstraße

- überwältigende Resonanz (mehr als 100 Besucher)
- inhaltlich gut vermittelt
- konstruktive Diskussionsrunde
- beim nächsten Mal ggf. Technik nutzen, um alle Besucher mit Karten o.ä. zu erreichen
- ist in 2019 zu wiederholen (5.2.)

4.2. Veranstaltung zum Verkehrskonzept im Februar 2018

- gute Veranstaltung
- ist in 2019 zu wiederholen (siehe 5.1.)

TOP 5 Planungen 2019

5.1. Veranstaltung zum Verkehrskonzept

- möglichst am 21.02.2019 wiederholen, um schnellstmöglich über Stand rund um neuen Schulstandort und das Parkraumkonzept zu informieren
 - Ort: Nebenan
 - Einzuladen: Stadt

5.2. Informationsveranstaltung zum EKZ Lessingstraße

- geplant für November 2019
 - Ort: Nebenan
 - Technik nutzen

5.3 Ortsbegehung mit Stadtvertretern

- geplant für Mai 2019
- bis dahin Begehungsschwerpunkte sammeln und vorher an Teilnehmer übersenden

TOP 6 Sonstiges

6.1. Bericht WeLan Jubiläum (Frau Kohlmann)

- Thema „Sammeln für den Tierschutz“
- sehr gute Veranstaltung
- Schule der Künste gab Einblicke in neues Programm „Hinter dem Mond“

6.2 OBR-Treffen (keine Teilnahme)

Protokoll wird abgewartet

6.3. Parkraumkonzept

- wurde von Stadt zugesandt
- zur Kenntnis genommen

6.4. Mühlentwiete

- Die derzeitige Situation für den Fußgängerverkehr, ist als unbefriedigend zu bezeichnen. Der neu aufgemalte Fußgängerweg trägt kaum zur sicheren Benutzung der Mühlentwiete für Fußgänger bei, da er von Autofahrern nicht ernst genommen werden kann. Daher wurde folgendes besprochen und wird der Stadt mitgeteilt (Herr Munzert schreibt einen Brief):

- Für den Bereich der Mühlentwiete als Verbindungsstraße zwischen Ernst-Moritz-Arndt-Straße und Lübecker Str. wird vorgeschlagen, eine Verkehrsberuhigte Zone (Spielstraßen-Schild) einzurichten. Dies würde die Autofahrer zu Schrittgeschwindigkeit anhalten und den Fußgängern unabhängig vom Vorhandensein eines (aufgemalten) Fußweges mehr Sicherheit verschaffen.
- Es ist zu klären, ob der aufgemalte Fußgängerweg wieder entfernt oder verkehrssicherer gemacht (bspw. durch kleine Reflexionshügel) werden soll. Dies hängt von der Streupflicht der Stadt für verkehrsberuhigte Zonen ab.
- Außerdem ist zu klären, wie die Beleuchtung des Abschnitts verbessert werden kann. Auf dem Gelände des Netto-Parkplatzes befinden sich Laternen, die sich zur Beleuchtung der Mühlentwiete eignen würden. Diese waren zum Zeitpunkt der Begehung jedoch ausgeschaltet, obwohl es bereits dunkel war.

6.5. Farmers-Gaststätte im Bereich des EKZ Lessingstraße

Frau Kohlmann berichtet von einem Gespräch mit den Eigentümern der Gaststätte aus dem sich entnehmen ließe, dass der Investor keine neue Gaststätte in diesem Bereich wünscht.

Falls dies den Tatsachen entspräche, kann der OBR erst tätig werden, wenn der Eigentümer der Gaststätte sich selbstständig bspw. in Form eines Briefes an der OBR wendet und den genauen Sachverhalt schildert.

6.6. Bericht und Anregungen von Herrn Benecke (Polizei)

- berichtet von den Anliegen des OBR Neumühle und einer dort ansässigen Bürgerinitiative zur Umlegung der Buslinie 14.
- regt an, die Bebauung im Bereich der Schwimmhalle Lankow im Blick zu behalten, um ggf. die Einspurigkeit der Lübeckerstr. in diesem Bereich zu forcieren.

6.7. Termine 2019

- OBR-Sitzung im Januar wird vom 17.01. auf den 31.01.2019 verschoben
- OBR-Sitzung im März wird vom 21.03. auf den 14.03.2019 vorgezogen
- Fahrplankonferenz des NVS (30.01. um 17.30 Uhr)
 - Teilnahme: Frau Kohlmann und Frau Hain
 - vorab werden folgende Themen von Frau Hain per E-Mail gesendet, um sie dort zu besprechen:
 - Die Linie 4 sollte nach nun erfolgter Beendigung der Bauarbeiten am Wittenburger Berg wieder bis zum Platz der Freiheit fahren.
 - Wie wird sich die Taktung und Verkehrsanbindung bezüglich des neuen Schulstandortes in der Weststadt verändern?
 - Wie sieht das Fahrplankonzept bei Großveranstaltungen in der Kongresshalle und auch in der Innenstadt aus? Gibt aus Perspektive des NVS Anpassungsbedarfe?
 - Wird sich die Taktung der Linie 2 erhöhen? Vor allem in den frühen Randzeiten ab 18 Uhr sind die Fahrzeuge sehr überfüllt, so dass hier eine höhere Taktung in Richtung Lankow sehr wünschenswert wäre. Entlastung könnte hier auch die Rücklegung der Linie 4 bis zum Platz der Freiheit schaffen.

Gez. Franziska Hain